



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Presse](#) > **Pressemitteilungen**

## Pressemitteilungen

### Astrid Vincenc wechselt als Präsidentin an das Sozialgericht München – Sozialpolitik

15. Juli 2025

Das Sozialgericht Regensburg hat zum 16. Juli 2025 eine neue Präsidentin bekommen. Zum Amtswechsel betont Bayerns **Sozialministerin Ulrike Scharf**: „Doris Nückel ist tatkräftig, souverän und entschlossen. Als neue Präsidentin wird sie das Sozialgericht Regensburg in eine gute Zukunft führen. Erfolg und eine glückliche Hand sollen sie bei allen neuen Aufgaben begleiten.“ Die Ministerin betont weiter: „Astrid Vincenc, ihre Vorgängerin, tritt als Präsidentin des Sozialgerichts München eine herausfordernde neue Aufgabe an, die sie mit ihrer Tatkraft souverän meistern wird. Ich wünsche ihr viel Kraft, Erfolg und ebenfalls eine glückliche Hand im neuen Amt.“

Doris Nückel, geboren 1964 in Münster, begann im April 2000 ihre berufliche Laufbahn im Bayerischen Arbeits- und Sozialministerium (StMAS). Nach einer Tätigkeit für die CDU/CSU-Bundestagsfraktion widmete sie sich drei Jahre der Entwicklungszusammenarbeit in Kambodscha. 2008 wechselte sie als Richterin an das Sozialgericht München, bevor sie 2010 ins StMAS zurückkehrte, wo sie zunächst das Referat „Arbeits- und Sozialgerichtsbarkeit“ und später das Haushaltsreferat leitete. Von 2014 bis 2016 und erneut von 2019 bis 2022 war sie für die Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) in Sambia und Laos tätig. Zwischenzeitlich, von 2016 bis 2019, leitete sie im StMAS das Referat „Personalmanagement“ und war stv. Abteilungsleiterin. Am 1. Juni 2022 wurde sie zur Vizepräsidentin des Sozialgerichts München ernannt. Zum 16. Juli dieses Jahres erfolgte ihre Ernennung zur Präsidentin des Sozialgerichts Regensburg.

Astrid Vincenc, geboren 1967 in Weilheim, startete 1995 als Regionalgeschäftsführerin beim VdK-Kreisverband München. Nach einer Tätigkeit als Referentin in der Landesgeschäftsstelle des VdK Bayern wechselte sie 2002 als Richterin auf Probe zum Sozialgericht Nürnberg. Im Jahr 2003 wurde sie in das Richterverhältnis auf Lebenszeit berufen und arbeitete anschließend am Sozialgericht Augsburg, bevor sie 2005 an das Sozialgericht München wechselte. Ihre Beförderung zur Richterin am Bayerischen Landessozialgericht folgte im Jahr 2009. 2011 wurde sie Vizepräsidentin des Sozialgerichts München, bevor sie 2016 das Amt der Präsidentin des Sozialgerichts Regensburg übernahm. Zum 16. Juli dieses Jahres erfolgte ihre Ernennung zur Präsidentin des Sozialgerichts München.

[Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

